

# *Mantrailing*



Foto von den Ausführungsbestimmungen des DRK zur Umsetzung der PPO-MT

Mantrailing ist eine Individualgeruchssuche, die bei der Suche nach vermissten Menschen eine sehr gute Ergänzung für die Flächensuche darstellt. Beim Mantrailing suchen die Spürhunde eine bestimmte Person anhand eines Geruchsträgers. Sie sind in der Lage den gelaufenen Weg auch noch nach mehreren Tagen zu finden.

Das Mantrailing ist ein Spezialgebiet des Rettungshundewesens. Im Gegensatz zum Fährtsuchhund, folgt der Hund nicht Bodenverletzungen, sondern dem Individualgeruch eines bestimmten Menschen. Die Suche beginnt an dem letzten vermuteten Aufenthaltsort der Person, bevor diese verschwand. Dem Mantrailer wird an diesem Verschwindepunkt ein Geruchsgegenstand angeboten (z.B. von der vermissten Person getragene Wäsche). Daraufhin verfolgt der Mantrailer die Spur, egal ob in der Großstadt oder auf dem Land.